

MPPM DEUTSCHLAND FACTSHEET 2018.04

STAND 30. April 2018

WKN A1W8EF

CH-VALORENNUMMER 22899696

RÜCKNAHMEKURS 153,35 EUR

ISIN LU0993962298

BLOOMBERG-KÜRZEL BBG005ZVK8Q3

ALLGEMEINE FONDSINFORMATIONEN

FONDSKATEGORIE Aktienfonds Deutschland Gesamtmarkt

INVESTMENTSTIL bewertungsorientiertes Stockpicking

ZIELSETZUNG absolute, überdurchschnittliche Performance

VERWALTUNGSGESELLSCHAFT IPConcept (Luxemburg) S.A.

DEPOTBANK DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg

FONDSMANAGER Manfred Piontke, MPPM Manfred Piontke Portfolio Management e.K.

IPCONCEPT RISIKOKLASSE 6, hohe Chancen auf Wertzuwachs bei hohem Risiko von Preisschwankungen

FONDSWÄHRUNG Euro

AUFLAGEDATUM 18. Februar 2014

AUFLAGE-KURS JE ANTEIL 100 EUR / 10.000 EUR inst.

VOLUMEN RETAIL-KLASSE 40,5 Mio. EUR

VOLUMEN INSTITUTIONELLE KLASSE 51,1 Mio. EUR

CASH-QUOTE 1,09 %

GESCHÄFTSJAHR 01. Oktober bis 30. September

VERTRIEBSZULASSUNG Deutschland, Luxemburg

ANLAGEPOLITIK

Der MPPM Deutschland investiert überwiegend in deutsche Aktien. Die Auswahl der Einzeltitel erfolgt nach bewertungsorientierten, fundamentalen Kriterien in einem langjährig erprobten Investmentprozess. Den Schwerpunkt hierbei bildet die eigene Fundamentalanalyse, die auf eigenem Primärresearch basiert. Aus einem Universum von rund 500 börsennotierten Unternehmen in Deutschland erfolgt nach risikoadjustierten Performancechancen eine Auswahl der besten 25 bis 35 Aktien. Der Fonds ist in Phasen seitwärts gerichteter und steigender Börsen tendenziell voll investiert. In Phasen einer Marktüberbewertung und in Phasen stark fallender Kurse und hoher Unsicherheit sollen der Einsatz der möglichen Kassenhaltung bis zu 49% und der Einsatz von Absicherungsderivaten das Verlustrisiko beschränken. Der Fonds richtet sich an keinem Index aus. Er kann aber zu Vergleichszwecken mit dem CDAX gemessen werden. Der Investitionsstil soll eher konzentriert sein. Ein Einzelinvestment sollte mindestens 2% vom Fondsvolumen ausmachen, die gesetzlichen Maximalgewichte sollen ausgenutzt werden (Einzelpositionen machen maximal 10% vom Fondsvolumen, die größten acht Werte nicht mehr als 40% aus). Die Zusammenstellung des Fonds erfolgt durch die Einzeltitelauswahl. Branchen- und Indexzugehörigkeit sowie Marktkapitalisierung sind deutlich nachgelagert.

ANLAGEUNIVERSUM rund 500 in Deutschland notierte Aktien

ANLAGESTIL fundamental, bewertungsorientiertes Stockpicking

BENCHMARK nicht indexorientiert

SCHWERPUNKTE qualitativ gute Unternehmen mit niedriger Bewertung unabhängig von Branche und Größe

INVESTITIONSPROZESS siebenstufiger, erprobter Prozess, der ausschließlich auf eigener Primäranalyse basiert

VERGLEICHSEXINDEX CDAX

EINZELINVESTMENTS 25 bis 35 Titel

MAXIMALE KASSE 49%

STOP-LOSS keine harten Stop-Loss-Regeln, bei negativer Performance wird der Investitionsprozess wiederholt

ABSICHERUNG Markteinschätzung ist nachgelagert, in ausgeprägten Phasen von Unsicherheit oder Überbewertung Kassehaltung und Absicherungsderivate

FONDSMANAGER

Fondsmanager Manfred Piontke, Gründer und Mehrheitsaktionär der FPM AG von 2000 bis 2013, fungierte als Fondsmanager für den FPM Stockpicker Germany All-Cap, der 2003, 2004 und 2009 der beste deutsche Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutsche Aktien (nach BVI-Statistik) war. Im Jahr 2013 erreichte er mit dem Fonds den 2. Platz über 10 Jahre (Euro FundAwards). Darüber hinaus erhielt er in dieser Zeit zahlreiche weitere Auszeichnungen und beste Rankings von Morningstar, Sauren, Standard & Poor's, Feri, Euro FundAwards und Citywire. Manfred Piontke war zuvor zwölf Jahre Aktienanalyst bei renommierten Investmentbanken. 1993 gründete er die Manfred Piontke Vermögensverwaltung, die sich 2014 in Manfred Piontke Portfolio Management e.K. umbenannte. Die Bafin-Lizenz für die Vermögensverwaltung besitzt er seit 1998.

KOSTEN

AUSGABEAUFSCHLAG bis zu 4%

RÜCKNAHMEABSCHLAG 0%

GESAMTKOSTENQUOTE OHNE PERFORMANCEFEE (TER) 1,50%
Institutionelle Klasse: 0,72%

PERFORMANCEPROVISION 10% mit Wertaufholungsgebot

MANAGEMENT- UND VERWALTUNGSPROVISION 1,35%
Institutionelle Klasse: 0,57% ab 3 Mio. EUR Einzelinvestment

FONDSMANAGERKOMMENTAR

Der April war ein in diesem Ausmaß überraschend starker Monat für den deutschen Aktienmarkt. Mit einem Plus von 3,79% erzielte der CDAX seine bis dato beste Monatsperformance im laufenden Kalenderjahr und schaffte die von uns für die Jahresmitte erwartete Trendwende bereits gut vier Wochen früher als prognostiziert.

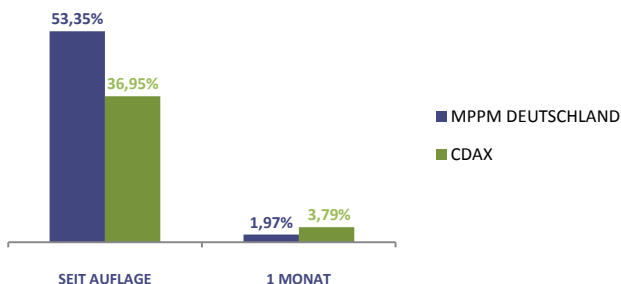
Die befürchtete Eskalation des Handelsstreits zwischen den USA und China sowie weitere bis zuletzt dominierende Unsicherheitsfaktoren, etwa die Konflikte in Syrien und dem gesamten arabischen Raum sowie das angespannte Verhältnis des Westens zu Nordkorea, Iran und v.a. Russland, traten im Monatsverlauf sukzessive in den Hintergrund. Zudem wich mit den in den letzten Monaten leicht eingetrübten konjunkturellen Frühindikatoren, in Deutschland u.a. ZEW- und ifo-Index, die Sorge der Anleger vor zeitnahen Zinsschritten im Euroraum. Nachdem die deutschen Aktienkurse in den Vormonaten noch von einem anhaltend starken Euro belastet worden waren, fiel der EUR/USD-Kurs jüngst wieder unter 1,20. Die in Deutschland und Europa erwartungsgemäß v.a. währungsbedingt schwächer anlaufende Q1-Berichtssaison wurde bereits durch die Kursrückgänge des ersten Quartals vorweggenommen. Nur in Einzelfällen, wie etwa nach einer Gewinnwarnung der Continental AG, waren noch einmal nennenswert negative Kursreaktionen zu verzeichnen. Im Übrigen scheint der Druck von der Währungsseite zusehends abzunehmen. Nachdem der DAX zum Monatswechsel mit der 200-Tage-Linie zudem seinen wichtigsten Widerstand überwunden hat, ist nun auch charttechnisch der Weg für eine nachhaltige Kurserholung frei.

Der MPPM Deutschland entwickelte sich im April mit einem Plus von 1,97% ebenfalls freundlich, wenngleich weniger stark als der – insbesondere von einer DAX-Rally (+4,26%) getriebene – Gesamtmarkt. Wie so oft bei plötzlichen Trendwenden zeigten die in unserem Portfolio signifikant gewichteten kleineren Aktien eine unterproportionale Monatsperformance (SDAX: +2,89%). Zudem entwickelten sich einige volatile Einzeltitel, wie etwa B.R.A.I.N. oder Evotec, trotz unveränderter Nachrichtenlage nicht zufriedenstellend. Unter den zahlreichen Werten mit positiver Kursentwicklung stachen Wirecard, Wacker Chemie sowie unsere größte Fondsposition Formycon, jeweils mit Zuwächsen im zweistelligen Prozentbereich, hervor. Unsere Aktien in Fresenius Medical Care haben wir angesichts der jüngsten Belastungen von der Währungsseite noch im Vorfeld einer negativen Prognoseanpassung mit nennenswertem Gewinn verkauft. Ferner wurden unsere erfolgreichen Investments in Adidas, Ferratum, Mutares und Wirecard im Verlauf der Erholungsbewegung geringfügig reduziert, im Fall von Wirecard mit einem Profit von rund 215%. Neue Werte haben wir in diesem Monat nicht ins Portfolio aufgenommen.

Für das zweite Quartal des Börsenjahres erwarten wir – schon aufgrund eines Basiseffekts auf der Währungsseite – eine graduelle Ergebnisverbesserung der deutschen Unternehmen. Während der EUR/USD-Kurs in Q1/2017 noch bei durchschnittlich 1,06 notierte, lag dieser Wert in Q2/2017 bereits bei rund 1,10. Die derzeitige Erholung des US-Dollars auf einen Kurs von aktuell 1,19 wird ihr Übriges tun. Währungsbereinigt sehen wir die deutsche Realwirtschaft ohnehin in anhaltend guter Verfassung. Von der Zinsfront sind nach unserer Einschätzung bis auf weiteres, jedenfalls in Euroland, keine negativen Überraschungen zu erwarten. Die Rekordausschüttungen der DAX-Unternehmen in der laufenden Dividendensaison, die einer durchschnittlichen Dividendenrendite von mehr als 3% entsprechen, führen zu weiterem liquiditätsgetriebenem Anlagebedarf und stützen zudem unsere These von einer vergleichsweise günstigen Bewertung deutscher Qualitätsaktien.

Wir gehen vor diesem Hintergrund von einer positiven Trendfortsetzung im Monat Mai aus und erwarten für das Gesamtjahr weiterhin eine deutlich positive Performance mit neuen Höchstkursen. Entsprechend dieser Markteinschätzung sind wir nach einer vorübergehenden Erhöhung der Liquiditätsquote nun wieder annähernd voll investiert.

WERTENTWICKLUNG



PORTFOLIOANTEIL DER 10 GRÖSSTEN FONDS-POSITIONEN

Formycon 6,93 %	Adidas 3,75 %
Freetnet 4,10 %	Ferratum 3,72 %
Siltronic 3,85 %	Adva 3,67 %
Mutares 3,84 %	Wirecard 3,48 %
Sixt Vz. 3,81 %	Helma 3,40 %

DISCLAIMER | Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Fonds. Die vollständigen Angaben zu diesem Fonds sind den wesentlichen Anlegerinformationen, dem Verwaltungsreglement und dem Verkaufsprospekt, ergänzt um den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und den jeweiligen Halbjahresbericht, falls eine solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, zu entnehmen. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage des Kaufs dar. Sie sind in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei MPPM, Lorsbacher Straße 19, 65817 Eppstein, oder IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445, Strassen, Luxembourg, E-Mail: info@ipconcept.com, Internet: www.ipconcept.com, erhältlich. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Die in dieser Produktinformation enthaltenen Meinungsansagen geben die aktuelle Einschätzung von MPPM wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden können. Soweit in diesem Dokument enthaltene Daten von Dritten stammen, übernimmt MPPM für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit dieser Daten keine Gewähr, auch wenn MPPM nur solche Daten verwendet, die als zulässig erachtet werden. Berechnung der Wertentwicklung des Fonds nach BVI-Methode, das heißt ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Individuelle Kosten, wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Nähere steuerliche Informationen zum Fonds enthält der Verkaufsprospekt.